

Wo stehen wir mit dem Demenzteam?

Jahresziel...

Wie aus den Jahreszielen bekannt ist, arbeiten wir am Ausbau unseres Demenzteams. Das Projekt ist noch nicht abgeschlossen, doch wir sind ein grosses Stück vorwärts gekommen.



Markus von Niederhäusern, Projektleitung

Hier ein kurzer Überblick:

Anfang Dezember 2022 hat Markus von Niederhäusern seine Arbeit als Projektleiter Demenz aufgenommen. Seine Erfahrung im Fachbereich Demenz, wie auch in der Projektarbeit im stationären Bereich ist für uns ein Glücksfall. Sehr rasch wurde in Aeschi eine regelmässige Demenztour geplant, welche durch Mitarbeitende aus dem Demenzteam abgedeckt wurde. Das bedeutete natürlich, dass unsere Demenzmitarbeitenden eingearbeitet werden mussten, da sie sonst in anderen Stützpunkten arbeiten. Bis jetzt arbeiten alle vom Demenz Team auch noch in einem somatischen Team. Der Übergang birgt verschiedene Herausforderungen.

Die Entstehung eines eigenständigen Demenzteams

Wir versuchten die Abgrenzung, indem wir definierten, dass wenn im Dienstplan Demenz geplant ist, keine somatischen Einsätze geleistet werden. Damit es als Team funktioniert und auch fair ist, war nötig, dass die Demenztouren auch an den Wochenenden und Abenden abgedeckt sind. Das ist auch für die Menschen mit Demenz ein Mehrwert. Zur einfacheren Kommunikation untereinander und teamübergreifend wurde das Demenzteam schon früh in die NX-App eingeführt.

Eigene Räumlichkeiten...

Ein nächster Meilenstein wird der Bezug der Räumlichkeiten in Reichenbach sein. Die Arztpraxis im Bälliz 17 wird auf unsere Bedürfnisse umgebaut und dient ab 1. Oktober 2023 dem Demenzteam und Psychiatrieteam als eigener Standort. Wir denken, dass dadurch das Demenz Team gestärkt wird. Weil die Platzverhältnisse in Frutigen eng sind, werden auch die Geschäftsleitung und Mitarbeitende aus der Administration, punktuell dort arbeiten.

Vernetzung...

Ein weiterer wichtiger Teil in der Demenzarbeit ist die Vernetzung. Wir suchten und pflegen den Austausch zum Demenz-Netzwerk, dem auch die Spitex Interlaken und Oberhasli angehören. Auch die Zusammenarbeit mit der Memory-Clinic ist von grosser Bedeutung. Bereits sind verschiedene Anmeldungen direkt von der Memory-Clinic eingetroffen. Oft sind dies schwere Fälle von Demenz, zum Teil auch von jüngeren Personen.

Unser Fachpersonal Demenz...

Folgende Mitarbeitende haben eine Demenz-Weiterbildung gemacht oder geplant (alphabetisch):

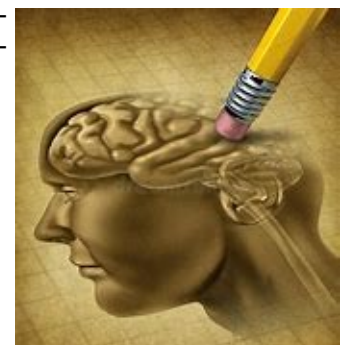
Roos Barben, Susanna Hanna, Sandra Gempeler, Erika Pieren, Zohé Schumacher, Hanni Stalder, Manuela Tobler, Markus von Niederhäusern und Kathrin Zurbrügg. Auf die offene Stelle im Demenzteam hat sich Dora Lauber, eine Pflegefachfrau gemeldet. Sie war mit Markus einen Vormittag unterwegs und die Arbeit hat ihr sehr gefallen, sie startet per 1. Juli 2023.

Die Demenztouren werden erweitert mit Frutigen und Adelboden. Die eine oder andere Herausforderung wird sicher noch auf uns zukommen. Doch mit einem so motivierten Team macht es Freude, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen.

Den Menschen mit Demenz und ihrem Umfeld wird diese Spezialisierung zugutekommen und ich hoffe, dass auch die somatischen Teams die Entlastung spüren werden.

Einen herzlichen Dank an alle, die am Projekt mitwirken!

Martin Fuhrer, Leitung Pflege



Unsere Mitarbeitende

Eintritte

„Wir heissen die neuen Mitarbeiterinnen herzlich willkommen.“



Dora Lauber
Pflegefachfrau
Team Demenz
per 01.07.2023



Simone Zimmerli
Pflegefachfrau
Team Wimmis
per 01.08.2023



Lara Bieri
Pflegeassistentin
Team Wimmis
per 07.08.2023



Yvonne Zurbrugg
Fachfrau Gesundheit
Team Adelboden
14.08.-15.10.2023

„Wir heissen die neuen, **freiwilligen Mitarbeitende** herzlich willkommen.“

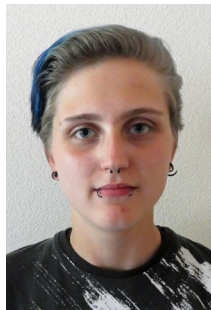


Prisca Bangerter,
Mahlzeiten verteilen in
Aeschi, ab Mai 2023



Gotthelf Schranz,
Mahlzeiten verteilen in
Aeschi, ab Juni 2023

Ausbildungsabschluss und Teamwechsel...



Jana Wullschleger hat ihre Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit mit Erfolg abgeschlossen. Wir gratulieren herzlich und freuen uns, dass Jana weiterhin in unserer Organisation bleibt. Jana wechselt vom Team Frutigen ins Team Aeschi.

Mutterfreuden...



Sarah Schmid, FaGe Team Frutigen, ist am 18. Mai 2023 zum dritten Mal Mutter geworden. Wir gratulieren herzlich zum kleinen Erdenbürger namens Jaro und wünschen der jungen Familie von Herzen alles Gute und viel Freude.

Austritt/Pension

„Wir danken herzlich für die wertvolle Mitarbeit und wünschen für die Zukunft alles Gute.“



Im Juni 2004 ist **Margrit von Känel,** Pflegefachfrau Team Wimmis, in die Spitex Niesen eingetreten. 19 Jahre hat Margrit mit grossem Einfühlungsvermögen und ihrer ruhigen Art die Klienten bestens gepflegt und betreut. Per Ende April ist Margrit infolge Pension aus dem Team

Wimmis ausgetreten. Als „**pflegende Angehörige**“ wird sie jedoch auch weiterhin in unserer Organisation angestellt bleiben. Es ist also noch kein endgültiger Austritt. :-)
Von Herzen wünschen wir Margrit alles Gute!



Im Juli 2022 haben wir bereits über die Pension von **Käthi Haldemann,** Pflegehelferin, Team

Frutigen, berichtet. Käthi hat sich dann entschlossen, uns noch ein weiteres Jahr zu unterstützen. Dafür sind wir sehr dankbar! Per Ende August ist nun nach 35 Jahren endgültig Schluss. :-)
Herzlichen Dank Käthi und alles Gute!

Mittagstisch in der „jetzt Andristmatte“

Frutigen, 12. Mai 2023

Nach langer Zeit konnte der Mittagstisch im Altersheim „jetzt Andristmatte“ Frutigen wieder durchgeführt werden. Die Organisation des Mittagstisches war schon immer Aufgabe der FaGe-Lernenden des Teams Frutigen. In diesem Jahr waren die beiden Lernenden Jana Wullschleger und Celine Müller dafür verantwortlich. Da die Organisation des Mittagstisches für beide das erste Mal war, wurden sie zusätzlich von Fabienne Wäfler, Martin Fuhrer und Karin Schmid unterstützt. Es wurde von allen Beteiligten viel Zeit investiert, um diesen Tag zum Besten zu machen.

Das Thema des Mittagstisches war „Keep Bloomig“. Nach diesem Thema wurde auch die Tischdekoration gemacht, welche aus an bemalten Steinen mit vielen verschiedenen Mustern und Zeichnungen bestand. Die Steine wurden von den Lernenden im „Gand“ zusammengesucht, gewaschen und bemalen.

Endlich wieder feiern und gemütlich zusammensein...

Ziel dieses Anlasses war die Förderung des sozialen Kontaktes ausserhalb der eigenen vier Wände. Zudem war es die Projektarbeit der Lernenden, welche in der Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit sind.



Auf der Suche nach Steinen

Der Mittagstisch wurde mit 45 Klienten der Spitex Niesen und einigen aus dem Altersheim „jetzt Andristmatte“ gut besucht. Es war sehr erfreulich, dass die meisten Rückmeldungen der Klienten sehr positiv waren. Es wurde über das ausgezeichnete Essen gerühmt, welches aus Kartoffelgratin, Schweinsbraten, Gemüse und einem kleinen Dessert bestand. Sehr gefallen hat den Klienten ausserdem, dass am Nachmittag das Jodlerchörli Lohnergruess aus Adelboden ein kleines „Konzert“ hielt.

Die Klienten schätzten ebenfalls am Mittagstisch, dass er unterhaltsam, lustig, gemütlich und abwechslungsreich war.

Jana Wullschleger, Celine Müller, FaGe-Lernende



Wir sind bereit...



Jeder Stein ein Unikat



Klienten beim Dessert

Ausflug Team Wimmis

Do. 15. Juni 2023

Endlich war es soweit! Das gesamte Team durfte nach Laupen fahren, um dort einen spannenden, lustigen und genussvollen Nachmittag zu verbringen.

Kräftig traten wir in die Pedale der Schienenvelos und fuhren mit Freude dem 4,5 km entfernten Ziel entgegen.

Team Wimmis



Nach einer kühlen Erfrischung wurden wir auf unsere Treffsicherheit geprüft. Blasrohr- und Bogenschossen standen auf dem Programm. Nach einer sachkundigen Einführung ging's an die Sache. Pfeil für Pfeil versuchten wir unsere Punkte zu sichern. Dabei durfte der Spass nicht fehlen. Unsere Stilsicherheit verblüffte von Beginn weg und sorgte für den einen oder anderen Lacher. Zum Schluss stand auch unser grossartiger Schützenkönig fest. Daniel gewann diese Challenge souverän. Im Anschluss durften wir ein vielseitiges Znacht und das gemütliche Beisammensein geniessen, bevor es mit den Schienenvelos wieder zurückging.

Wir werden diesen Nachmittag immer in guter Erinnerung behalten. Denn auch hier wurde mir einmal mehr bewusst, dass nichts über ein gut funktionierendes Team geht.

Wie beim Schienenvelo fahren ist es auch im Alltag so, dass einige den Wagen ziehen, während andere mitfahren dürfen, um dann auch wieder das Treten übernehmen zu können, wenn die Kraft dazu reicht, ohne vorher den Halt im Team verloren zu haben. Es braucht einen treffsicheren Anführer, welcher das Team lenkt und stützt, Entscheidungen trifft und diese durchzieht. Aber das alleine bringt nichts, wenn nicht das ganze Team diese Entscheidungen mitträgt und bereit ist, ebenso treffsicher, im Sinne von Professionalität, Sorgfalt, mit Freude an der Arbeit und Loyalität zu agieren. Dabei ist in unserer schnelllebigen, unsicheren und harten Welt besonders wichtig, dass die Herzlichkeit und Menschlichkeit niemals verloren geht.

Ich bin stolz ein Team zu leiten, von welchem ich weiss, dass es die Stärke hat, alles zu meistern. Es hat verstanden, dass ein Team nur dann funktioniert, wenn jedes bereit ist, jederzeit für das andere einzustehen und zu übernehmen, im Wissen, dass die anderen dies auch für mich tun, wenn es die Situation verlangt. Gemeinsam sind wir stark!

Petra Simmen-Heim, Teamleiterin



Impressum

Spitex Niesen
Adelbodenstrasse 27
3714 Frutigen
Tel. 033 672 22 37
info@spitexniesen.ch
www.spitexniesen.ch

Redaktion: Susanna Zurbrügg
Auflage: 145 Ex.
Erscheint: vierteljährlich
Nächste Ausgabe: Oktober 2023